

<http://www.suedkurier.de/region/hochrhein/todtmoos/alle-artikel/>

Manege frei für junge Artisten

Todtmoos - Vorstellung im Rahmen des Zirkus-Projekts der Dr.-Rudolf-Eberle-Schule kommt beim Publikum im Kurhaus Wehratal gut an.



Diese beiden Clowns warten gespannt auf ihren Einsatz. Bild: Böhm

Manege frei für den Zirkus „Todti“: 100 kleine und große Artisten der Dr.-Rudolf-Eberle-Schule Todtmoos boten am Donnerstag bei zwei gut besuchten Vorstellungen im Kurhaus Wehratal eine atemberaubende Zirkus-Show. Das Ergebnis eines sechstägigen Zirkusprojektes unter der Regie von Christoph Eichler vom Artistiktheater „Mixtura Unica“ aus Gundelfingen begeisterte das Publikum im Saal. Das spannende, gut zweistündige Programm, war in acht Teile gegliedert. Das ganze Spektrum zirkensischer Kunst wurde mit viel Spaß und hoher Konzentration von den jungen Künstlern auf die Bühne gezaubert.

Da waren etwa die lustigen Leiter-Akrobaten oder die mutigen Piraten am Trapez zu bestaunen. Spektakulär wurde eine Feuershow der Fakire in Szene gesetzt, bei der nicht nur den Zuschauern „heiß“ wurde. Gefallen fanden die Zuschauer auch an den flinken Jongleuren und an den magischen Zauberern, welche die legendäre „Messer-Show“ in der Kiste präsentierten. In schwindelnde Höhen entschwebten die Akrobaten am Vertikaltuch. Kontrast zur Akrobatik boten Clown-Nummern. Die Gäste wurden vom Elternbeirat bewirtet.